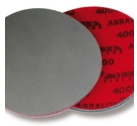

14.04.2015

MIRKA GIBT TIPPS FÜR VORBEREITUNG UND FINISH

Optimale Lackierergebnisse sind das A und O für jeden Betrieb. Um die perfekte Lackoberfläche zu erzeugen und Fehlstellen zu vermeiden, hat der Schleifmittelhersteller Mirka eine Anwendungsempfehlung für die Vorbereitung von Einlackieren und Finish herausgegeben.

VORBEREITUNG EINLACKIEREN

Im ersten Schritt werden die Kanten mit Mirlon Total (VF und MF), einem speziellen Schleifvlies, vorbereitet. Der Hersteller empfiehlt, zuerst die Kanten und dann die Fläche anzuschleifen.

Bei ausgehärteten Lacken wird im nächsten Schritt Polarstar P800 - P1500 eingesetzt. Das Folienschleifmittel eignet sich laut Mirka besonders für den Trockenschliff vor dem Einlackieren.

Alternativ kann der Feuchtschliff mit Abralon K 1000 - K 2000 durchgeführt werden. Die Schaumstoffschicht nimmt Feuchtigkeit und Staub auf und gewährleistet flexibles und sicheres Arbeiten. Sicken und Kanten werden dem Hersteller zufolge optimal angeschliffen. Gleichzeitig wird die Gefahr des Durchschleifens minimiert.

VORBEREITUNG FINISH

Nach der Lackierung wird das perfekte Finish vorbereitet. Dazu empfiehlt der Hersteller bei frisch lackierten Teilen das Folienschleifmittel Microstar P1500 - P2500 im Trockenschliff.

Im nächsten Schritt wird die Oberfläche mit Abralon im Feuchtschliff K3000 / K4000 für das anschließende Polieren vorbereitet. Polierzeiten werden so auf ein Minimum reduziert. Für kleine Staubeinschlüsse empfiehlt sich die Bearbeitung mit Polarstar SR5 (P3000) oder SR7 (P2500), welche als 32 mm Schleifblüten erhältlich sind.

Nach diesen Vorbereitungsschritten kann die Oberfläche mit dem Fast-Finish oder Fast-Finish Extreme Poliersystem von Mirka auf Hochglanz gebracht werden.

Die Anwendungsempfehlung können Sie sich hier als PDF herunterladen.

Andreas Löffler